



Ergebnisse der AG 9:

„Lehre, Fort- und Weiterbildung“

SYMPOSIUM

Zukunftsforum Public Health in
Deutschland

Ziel



Ziel ist eine übergreifende Strategie, die die bisherigen Angebote (z.B. Studium von Public Health, Studiengänge von Medizin und Gesundheitsfachberufe, Weiterbildung durch die Akademien des ÖGD) optimal aufeinander abstimmt, vernetzt und zugleich die notwendigen Ressourcen für eine vielfältige Ausbildungslandschaft sichert. Teil dieser Strategien müssen auch Überlegungen zum Arbeitsmarkt für Absolventinnen und Absolventen mit einer Public-Health-Ausbildung sein.

Wege zum Ziel



Schritt 1: Etappen definierten

- 2016
- 2017
- 2030



Wege zum Ziel, Schritt 2

“Public health today is characterized by an increasingly Babylonian number of kingdoms with each their language and indispensable self-identity and conceptuality. The numbers of partial educational programmes and vocations are high.” Anders Foldspang, ASPHER 2016





Wege zum Ziel

Schritt 2: Wir unterscheiden drei Gruppen die jeweils anders aus, fort- und weitergebildet werden müssen (nach Foldspang)

- Public Health Expertinnen und Experten
- Gesundheitsberufe
- Andere Gruppen mit PH Bezügen

PH Expertinnen und Experten



- Karrierewege müssen klarer werden:
 - >Erstellen von Public Health Biographien; Bestandsaufnahme des Arbeitsmarktes (nach N. Künzli); Eröffnen neuer Arbeitsmärkte durch Lobbyarbeit
- Wer muss was können?
 - >Abgestufte Curricula, Koordination mit Europäischen Initiativen, v.a. ASPHER
- >Bessere Koordination mit dem ÖGD (beiderseitig):
 - Mehr ÖGD Inhalte im Studium, aber auch Perspektiven für Arbeitsfelder durch ÖGD, ad hoc mit AG12;
- Stärkere Ausbildung eines Professionsverständnisses:
 - >Interessensvertretung der PH Exp und Studierenden
- Bessere Gesamtkoordination
 - >Fachgesellschaften an einen Tisch bringen

Gesundheitsberufe



- An medizinischen Fakultäten muss Expertise gesichert werden!
>Forderung Lehrstühle mit PH Bezug zu erhalten!
- Medizinstudierende sollen und wollen involviert werden.
- Lehrangebote die auf die spezifische Situation im Medizinstudium passen.
>Austausch best practice Lehre
- Facharztausbildung bislang ohne PH Inhalte.
>Engagement für eine Aufnahme in die Weiterbildungsordnung

Andere Professionen



- Z.B. Landwirtschaft, Politikwissenschaften, Betriebswirtschaften haben Interesse, wollen wir an bestehende Bedarfe anknüpfen? Sondieren lokal.
- Was kann angeboten werden?
 - > Basismodul sinnvoll? Evtl. auch in Form von blended learning. Wird diskutiert.